

Niederschrift  
der 03. Sitzung des Stadtkleingartenausschusses

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 24.11.2021  
Beginn: 16:00 Uhr  
Ende: 16:15 Uhr  
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Löwenscher Saal

**Anwesend:**

Vorsitzende/r

Herr Detlef Lindner

stellv. Vorsitzende/r

Frau Kathrin Ruhnke

Frau Bärbel Ciesielski

Mitglieder

Herr Michael Adomeit

Herr Dirk Döring

Frau Sabine Döring

Frau Sandra Graf

Frau Erika Lachowski

Herr Thomas Melms

Frau Petra Voß

Vertreter

Herr Rolf-Peter Zimmer

Vertretung für Herrn Maximilian Schwarz

Protokollführer

Frau Cinderella Littmann

von der Verwaltung

Frau Heike Benz

Herr Andre Kobsch

Herr Peter Koslik

Herr Stephan Latzko

Herr André Meißner

Gäste

Herr Olaf Wermke

Herr

Kai Lachmann

## **Tagesordnung:**

- 1** Bestätigung der Tagesordnung
- 2** Bestätigung der Niederschrift der 02. Sitzung des Stadtkleingartenausschusses vom 11.08.2021
- 3** Beratung zu Beschlussvorlagen
- 4** Beratung zu aktuellen Themen
- 4.1** Auswirkungen der Ansiedlung von XXXLutz auf die angrenzenden Kleingartenvereine
- 4.2** Pflege der Außenanlagen vor den Kleingartenvereinen - Ergebnisse der Gesprächsrunde
- 5** Verschiedenes
- 9** Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 12 Mitgliedern des Stadtkleingartenausschusses sind 11 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den Ausschussvorsitzenden geleitet.

Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

#### **zu 1 Bestätigung der Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird ohne Änderungen / Ergänzungen bestätigt.

11 Zustimmungen                      0 Gegenstimmen                      0 Stimmenthaltungen

#### **zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 02. Sitzung des Stadtkleingartenausschusses vom 11.08.2021**

Die Niederschrift der 02. Sitzung des Stadtkleingartenausschusses vom 11.08.2021 wird ohne Änderungen / Ergänzungen bestätigt.

11 Zustimmungen                      0 Gegenstimmen                      0 Stimmenthaltungen

#### **zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen**

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

#### **zu 4 Beratung zu aktuellen Themen**

##### **zu 4.1 Auswirkungen der Ansiedlung von XXXLutz auf die angrenzenden Kleingartenvereine**

Herr Lindner gibt einführende Worte in das Thema und bittet die Verwaltung um Stellungnahme.

Herr Kobsch erläutert, dass keine Flächen der anliegenden Kleingärten durch die Ansiedlung betroffen sind. Es werden sich somit keine Veränderungen für benachbarte Kleingartenvereine ergeben.

Frau Döring möchte wissen, ob hinsichtlich der Renaturierung des Hohen Grabens laut Stadtkleingartenentwicklungskonzept Teil 1 es weiterhin vorgesehen ist, dass ein Teil der Kleingärten in der Kleingartensparte Süd wegfallen.

Herr Kobsch erklärt, dass die Renaturierung des Hohen Grabens nicht in Zusammenhang mit der Ansiedlung von XXXLutz steht.

Frau Döring weist auf die Drainagen in den Kleingärten hin. Sie merkt an, dass bei der Renaturierung des Hohen Grabens möglichst darauf geachtet werden soll, dass die Funktionsfähigkeit der Drainagen weiterhin gegeben bleibt. Andernfalls kann das Wasser in den Gärten nicht mehr abfließen

Herr Kobsch nimmt die Aussage zur Kenntnis und wird innerhalb der Verwaltung Rücksprache zu dieser Problematik halten. Er sichert zu, dass sich die Verwaltung mit dem Kleingartenverein in Verbindung setzt.

Auf die Frage von Herrn Adomeit teilt Herr Kosch mit, dass der Wasser- und Bodenverband Barthe/Küste lediglich für die Be- und Entwässerung zuständig ist und dieser Aufgabe vollumfänglich nachkommt.

Zusammenfassend führt Herr Lindner an, dass die Ansiedlung von XXXLutz keine negativen Auswirkungen auf die Kleingartenvereine sowie den hohen Graben haben wird. Herr Kobsch bestätigt dies.

#### **zu 4.2      Pflege der Außenanlagen vor den Kleingartenvereinen - Ergebnisse der Gesprächsrunde**

Herr Meißner berichtet von verschiedenen Begehungen bei den Kleingartenvereinen.

Einführend spricht er über den Termin beim Voigdehäger Weg e.V.

Gegenwärtig haben sich die Beteiligten über die Rechte und Pflichten beider Seiten verständigt, insbesondere über die Baumfällung seitens der Kleingärtner und darüber, dass die Pflege des Begleitgrünes nicht Aufgabe des Kleingartenvereins ist. Er verweist jedoch auf die Straßenreinigungssatzung hinsichtlich der Fremdkörperbeseitigung (Fallobst).

Nachgehend berichtet Herr Meißner vom Besuch beim Verein Kupferteichwiesen e.V.

Hier ist laut Herrn Meißner eine Begehung des Zaunes sowie der Buswendeschleife erfolgt. Festgehalten wird, dass der wassergebundene Weg eine gemeinschaftliche Aufgabe bleibt.

Herr Meißner informiert, dass vom Kleingartenverein am Lüssower Berg des Öfteren der Standort des Glascontainers beanstandet wurde. Luftbilder zeigen, dass der Container sich auf einem Flurstück befindet, welches nicht im Eigentum der Hansestadt Stralsund ist. Aus diesem Grund soll direkter Kontakt zum zuständigen Entsorger aufgenommen werden. Weiterhin ist ebenfalls eine Aufklärung der Anliegerpflichten erfolgt.

Herr Meißner merkt an, dass mit dem Verein in der Richtenberger Chaussee unter anderem über die Renaturierungsfläche gesprochen worden ist, welche der Verein herauslösen möchte. Ein entsprechender Antrag liegt bereits vor. In gemeinschaftlicher Arbeit soll hier das Kleingartenentwicklungskonzept bestmöglich umgesetzt werden. Die Abteilung Forsten des Amtes 68 war bei diesem Termin mit vor Ort.

Der Kreisverband informiert darüber, dass das Rasenmähen außerhalb der Anlagen zu den Pflichten der Kleingärtner gehört und dieses im Pachtvertrag vermerkt ist. Eine Unterrichtung der Kleingärtner ist bei den Begehungen erfolgt. Die Mehrheit der Vereine kommt dieser Verpflichtung nach.

Da kein weiterer Redebedarf besteht, schließt der Ausschussvorsitzende den Tagesordnungspunkt.

#### **zu 5            Verschiedenes**

Der Ausschussvorsitzende erkundigt sich, ob seitens der Ausschussmitglieder weiterer Redebedarf besteht.

Frau Döring teilt mit, dass die Mitgliederversammlung am kommenden Wochenende vertagt werden muss. Als ursächlichen Grund führt sie die Verschärfung der Corona-Landesverordnung M-V an. Laut Frau Döring soll die Mitgliederveranstaltung im März 2022 nachgeholt werden, sofern sich die Gegebenheiten gebessert haben.

Da im nichtöffentlichen Teil der Sitzung kein Redebedarf besteht, entfallen die weiteren Tagesordnungspunkte.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich für die Mitarbeit und beendet die Sitzung des Stadtkleingartenausschusses.

gez. Detlef Lindner  
Vorsitzender

gez. Cinderella Littmann  
Protokollführung